

Pressemitteilung 34/2019

## **VDZ Publishers' Night: Auszeichnung von „Reporters Without Borders“ mit der „Goldenen Victoria 2019 für Pressefreiheit“**

### **Jan Josef Liefers hält Laudatio auf der Publishers' Night am 4. November 2019 in Berlin**

Berlin, 15. Oktober 2019 – Der Verband Deutscher Zeitschriftenverleger (VDZ) verleiht „Reporters Without Borders“, die „Goldene Victoria für Pressefreiheit“. Honoriert wird damit der weltweite Einsatz für einen unabhängigen, freien Journalismus, Presse- und Informationsfreiheit in ausgesprochen herausfordernden Zeiten. Die „Goldene Victoria“ nehmen **Christophe Deloire**, Generalsekretär der internationalen Organisation und **Katja Gloger**, Vorstandssprecherin der deutschen Sektion entgegen.

Seit 1985 setzt sich die Organisation weltweit für die Informations- und Medienfreiheit ein. Getreu dem Motto „Keine Freiheit ohne Pressefreiheit“ verfolgt sie das Ziel, auf bedrohte Journalisten und Medien aufmerksam zu machen und sich für ihre Rechte einzusetzen. „Dieses Engagement ist heute umso wichtiger, wenn selbst in Europa die Freiheit und Unabhängigkeit der Presse nicht mehr selbstverständlich sind. Der unermüdliche Einsatz für die freie Berichterstattung und einen unabhängigen Journalismus stehen für Mut trotz aller Hindernisse. Sie geben Journalisten eine Stimme, die in ihren Heimatländern bedroht werden und ihre Meinungsfreiheit nicht ausüben können. Sie sensibilisieren die Öffentlichkeit für die Bedrohung der Pressefreiheit – ein wichtiges Thema für uns alle“, erklärt VDZ-Präsident **Dr. Rudolf Thiemann**.

Die „Goldene Victoria – Pressefreiheit“ überreicht **Jan Josef Liefers**, der auch die Laudatio hält. Der Künstler wuchs in Dresden auf und begann seine Karriere am Deutschen Theater Berlin. Wenige Tage vor dem Mauerfall war Liefers am 4. November 1989 einer der Redner bei der Abschlusskundgebung der größten freien Demonstration der DDR auf dem Alexanderplatz. Vor etwa 600.000 Menschen forderte er, alte Strukturen aufzubrechen, um neue Strukturen zu schaffen, die ein demokratisches Miteinander ermöglichen. „Wir freuen uns sehr, dass Jan Josef Liefers, 30 Jahre nach diesem geschichtsträchtigen Ereignis auf den Tag genau, die Victoria der Pressefreiheit übergeben wird. Jan Josef Liefers setzt sich als Künstler für die freie Meinungsäußerung ein – sei es als Schauspieler oder als Musiker. Dabei ist gegenseitiger Respekt, der die Freiheit des anderen nicht einschränkt, für ihn unabdingbar“, betont Dr. Rudolf Thiemann. 2011 erhielt Jan Josef Liefers den Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland für sein soziales Engagement.

Mit dem Preisträger „Reporters Without Borders“ und Laudator **Jan Josef Liefers** setzt die VDZ Publishers' Night an diesem Abend ein deutliches Zeichen für Pressefreiheit, Vielfalt und ein demokratisches Miteinander – diese Werte zählen zu den wichtigsten Anliegen der Verleger.

Die „Goldene Victoria für Pressefreiheit“ wird seit 2015 an Persönlichkeiten verliehen, die durch unerlässliches Engagement sowie herausragenden Mut und Einsatz für die freie Presse überzeugen, zwei von ihnen dies sogar mit ihrem Leben bezahlten: **Daphne Caruana Galizia** (Malta) und **Ján Kuciak** (Slowakei) wurden 2018 posthum geehrt. Neben **Ensaf Haidar** aus Saudi-Arabien (2017) und **Can Dündar** aus der Türkei (2016) wurden auch **Farida Nekzad** aus Afghanistan, **Ana Lilia Pérez** aus Mexiko und der Deutsche **Peter Bandermann** (alle 2015) mit der „Goldenen Victoria“ gewürdigt.

**Weitere Informationen:**

Antje Jungmann

Tel: +49 (30) 72 62 98-110

E-Mail: [a.jungmann@vdz.de](mailto:a.jungmann@vdz.de)

Internet: [www.vdz.de](http://www.vdz.de)

Facebook: [www.facebook.com/VDZPresse](http://www.facebook.com/VDZPresse)

Twitter: [www.twitter.com/VDZPresse](http://www.twitter.com/VDZPresse)

**Über den VDZ:**

Der VDZ Verband Deutscher Zeitschriftenverleger e.V. ist die Interessenvertretung der deutschen Zeitschriftenbranche. Als Dachverband, organisiert in drei Fachverbänden (Fachpresse, Konfessionelle Presse, Publikumszeitschriften) und fünf Landesverbänden, repräsentieren seine rund 450 Mitgliedsverlage mit mehr als 7.000 Zeitschriftenmarken rund 80 Prozent des deutschen Zeitschriftenmarktes. Als Dienstleistungsverband bietet der VDZ den Verlagen ein breites Spektrum an Beratungs-, Informations- und Serviceleistungen in allen Bereichen des Verlagsgeschäfts (Anzeigen, Vertrieb, Digitale Medien, Rechtsfragen, Betriebswirtschaft, Umwelt und Papier). Als Wirtschaftsverband engagiert er sich auf deutscher und europäischer Ebene für die Wahrung und Berücksichtigung der Interessen von Verlagen. Und als Arbeitgeberverband führt er im Auftrag der Landesverbände für die Verleger die Tarifverhandlungen mit den Gewerkschaften für Redakteure. Darüber hinaus leistet der VDZ mit der VDZ Akademie einen wesentlichen Beitrag zur Aus- und Weiterbildung in der Medienbranche. Weitere Informationen im Internet unter: [www.vdz.de](http://www.vdz.de) [www.publishers-summit.de](http://www.publishers-summit.de) [www.pz-online.de](http://www.pz-online.de) [www.deutsche-fachpresse.de](http://www.deutsche-fachpresse.de) [www.vdz-akademie.de](http://www.vdz-akademie.de) [www.editorial.media](http://www.editorial.media) [www.presse-verkauft.de](http://www.presse-verkauft.de)